



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Schüpfen



30. Jahrgang

August 2010

Nr. 3

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat

Sprechstunden des Gemeindepräsidenten	1
Gemeindeverwaltung; definitive Einführung der neuen Öffnungszeiten	1
Hochwasserschutz Chüelibach	1 + 2

Bau- und Planungskommission

Erteilte Baubewilligungen vom 1. Mai bis 10. August 2010	3
--	---

Gemeindebetriebekommission

Internet in Schüpfen	4
Altpapier-/Kartonsammlung Schüpfen	4
Sanierung Kanalisation Leiernstrasse; Stand der Arbeiten	5
Strassenverunreinigungen	5
Grüngutannahme Schüpfen	5
Qualität des abgegebenen Trinkwassers (2010)	6

Sozialbehörde

Gönne dir einen Drink – mal ohne Alkohol	7
Jugendarbeit Schüpfen; Juli 2010	8 + 9
Winterhilfe-Fonds; Schüpfen hilft Schüpfen	10

Aus den Schulen

Schulkommission; Hausaufgabenbetreuung	11
Mutationen am Unterstufenzentrum	11
Schulschlussfest der Unterstufe Schüpfen	12 + 13
Primar- und Tagesschule Ziegelried; Landschulwoche in Beatenberg	14 + 15
Lehrerinnenwechsel	16
Meikirchmärit	16

Kulturkommission

Aufruf der KulturKommission	16
1.-August-Feier 2010 – ein herzliches Dankeschön!	17
Voranzeige: Tanzevent der Extraklasse	18
Bibliothek Schüpfen	19

Und ausserdem...

Feuerwehr Schüpfen	20
Landfrauen Schüpfen; OfenHüsliFest	21
Landfrauen Schüpfen; Tätigkeitsprogramm 2010/2011	22 + 23
Frienisberg Tourismus; Elektro-Bike-Route Frienisberg	24 + 25
BDP Schüpfen; Weitblick auf dem Chutzenturm	26
Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen	27
Volkshochschule Biel-Lyss	28

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt

27. Oktober 2010; Erscheinungsdatum, 12. November 2010

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir orientieren Sie in diesem Mitteilungsblatt über allerlei Wissenswertes

Aus dem Gemeinderat

Sprechstunden des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunden des Gemeindepräsidenten finden jeweils am letzten Freitag des Monats von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Die nächste Sprechstunde findet am 27. August 2010 statt.

Eine telefonische Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung ist aus organisatorischen Gründen erwünscht (031 879 70 80, info@schuepfen.ch).

Gemeindeverwaltung definitive Einführung der neuen Öffnungszeiten

Der Gemeinderat Schüpfen hat am 2. September 2009 zugestimmt, die Schalter der Gemeindeverwaltung im Sinne eines halbjährigen Pilotbetriebes ab 1. Januar 2010 jeweils am Freitag von 08.00 bis 15.00 Uhr durchgehend geöffnet zu halten. Die Pilotphase ist abgeschlossen und es hat sich gezeigt, dass nicht von einem eigentlichen Ansturm gesprochen werden konnte, jedoch die zusätzliche Schalteröffnung dennoch geschätzt wird. Negative Rückmeldungen sind bei der Verwaltung keine eingegangen.

Der Gemeinderat hat deshalb an seiner Sitzung vom 30. Juni 2010 beschlossen, die angepassten Öffnungszeiten ab 1. Juli 2010 definitiv einzuführen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Mo 08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Di 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mi geschlossen / Telefon bedient von
08.00 – 11.30 Uhr
Do 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Fr **08.00 – 15.00 Uhr durchgehend**

Hochwasserschutz Chüelibach

Gleichzeitig mit der Lösung des Hochwasserproblems in Lyss durch den Bau des Lyssbachstollens wurde der Gemeinde Schüpfen versprochen, dass auch das Hochwasserproblem Chüelibach in Angriff genommen wird. Die Überflutungsorte und Engpässe sind ja seit dem Hochwasser 2007 bestens bekannt. Es wurden vier Varianten ausgearbeitet, wobei die Variante „Bisheriger Verlauf des Chüelibach mit Überflutungskorridor und Rückhaltebecken“ von Kanton, Lyssbachverband und Gemeinderat als die beste Variante bestimmt wurde.

Diese Variante wurde bereits den betroffenen Landeigentümern vorgestellt und diskutiert. Es laufen nun noch Abklärungen über die landwirtschaftliche Nutzung und Einschränkung des Überflutungskorridors sowie möglichen Landersatz. Es ist auch geplant, beim Bierkeller und weiter oben Richtung Kiesgrube zwei

Rückhaltebecken zu bauen, vielleicht wurden von einigen Bewohnern die Profile des Dammes bemerkt.

Die vorgesehenen Arbeiten werden in zwei Phasen realisiert. Phase 1 ist vor allem Hochwasserschutz oberhalb und durch das Dorf. Phase 2 ist die vorge-

schriebene Renaturierung zwischen Hofmatt und Eisenbahngleisen Brühl, welche jedoch kein eigentliches Hochwasserproblem ist.

Sind die nötigen Abklärungen gemacht, werden wir die Bevölkerung von Schöpfen weiter orientieren.

Bau- und Planungskommission

Erteilte Baubewilligungen vom 1. Mai bis 10. August 2010

Bauherr	Bauvorhaben
Carrosserie Toni Aeberhard, Richtersmattweg 2, 3054 Schüpfen	Montage von neuen AD Garage- Werbeelementen.
Stähli Beat, Ziegelried 346f, 3054 Schüpfen	Abbruch und Neubau Einfahrtsrampe, mit Schnitzel- und Heizraum. Erweite- rung best. Heizung, Ziegelried 346.
Möri-Bätscher Markus, Allenwil 313, 3054 Schüpfen	Erstellen Alpaka-Unterstand. Erstellen einer festen Umzäunung.
Zingg Stefan, Ziegelried 332, 3054 Schüpfen	Abstellraum für landwirtschaftliche Geräte und Produkte.
Hofer Reto + Eliane, Dählenweg 24, 3054 Schüpfen	Erweitern und Überdachen der Terrasse mit einem Glasdach, inkl. Windschutz.
Bühler Otto, Saurenhorn 285, 3054 Schüpfen	Gedeckte Sitzplätze über Doppelgarage und im Garten. Umnutzung Holzschopf als Fahrzeugunterstand.
Stähli Therese, Ziegelried 367 b, 3054 Schüpfen	Erstellen eines Autounterstandes.
Wälchli Ueli, Bundkofenstrasse 2, 3054 Schüpfen	Neubau Wagenschopf mit Werkstatt, Abbruch der best. 2 Futtersilos und des Gebäudes 2c.
Stähli Peter, Leimerenstr. 2, 3054 Schüpfen	Ersatz Heizung.
Mäusli Patrick, Saurenhorn 272, 3054 Schüpfen	Einbau Kunststoffheizöltänke in Nebenraum, Ziegeleistrasse 6.
Bonsma Dirk, Ziegelried 380, 3054 Schüpfen	Teilabbruch Vorbau westseitig, neue interne Treppe.
Wüthrich Christoph, Schorimattweg 1, 3054 Schüpfen	Erstellen eines überdachten Garten- sitzplatzes.
Immo Friedli AG, Thalgut-Zentrum 15, 3063 Ittigen	Aufstellen von Baureklamen über 12 m ² , Überbauung am Lyssbach.
Kowal Roland, Dählenweg 30, 3054 Schüpfen	Balkonverglasung mit Wind- und Wetterschutz.
Schneeberger Marianne + Kurt, Dählenweg 30, 3054 Schüpfen	Sitzplatzverglasung.
Bigler Werner, Dählenweg 30, 3054 Schüpfen	Balkonverglasung mit Wind- und Wetterschutz.
Kräuchi Hans, Schüpberg 147, 3054 Schüpfen	Wohnungseinbau im Dachgeschoss.
Aegerter Michael + Nancy, Rossgartenstrasse 22, 3255 Rapperswil	Neubau Einfamilienhaus, Richtersmattweg 90.
Mumenthaler Hans Peter + Andrea, Buchenweg 28, 3054 Schüpfen	Erstellen eines Geräteschopfes.

Internet in Schüpfen

In der Gemeinde Schüpfen ist es nicht allen Einwohnerinnen und Einwohner möglich gleichermaßen von den Internetdiensten der jeweiligen Anbieter zu profitieren. Der Grund dafür ist, dass das Breitbandnetz, welches eine schnelle Internetverbindung ermöglicht, lediglich in einem geringen Umkreis im Zentrum von Schüpfen vorhanden ist.

Im weiteren Umkreis von Schüpfen Dorf sowie in sämtlichen Aussendörfern ist die Internetverbindung teilweise ungenügend vorhanden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Kapazität der Kupfer-Telefonkabel für eine zusätzliche Versorgung aller Einwohnerinnen und Einwohner mit dem schnellen Internet nicht ausreicht.

Die Gemeindeverwaltung hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Abklärungen für die Verbesserung der Internetnutzung getroffen und verschiedene Lösungsmöglichkeiten für die Erweiterung mit Breitband geprüft.

Die privaten Anbieter investieren vorwiegend in zentral gelegene Orte, weil diese gewinnbringender sind als Ortschaften wie Schüpfen. Die Grundversorgung wird überall angeboten, ist jedoch für die Abdeckung der heutigen Bedürfnisse der Verbraucher nicht mehr genügend. Die Netzanbieter sind an einer Breitbanderweiterung nur dann interessiert, wenn sich die Gemeinde an den Erstellungskosten beteiligt.

Die Erschliessungspflicht mit Fernmeldeanschlüssen ist jedoch nicht die Aufgabe der Gemeinde sondern der jeweiligen Anbieter. Wir hoffen, dass die gesetzlich vorgeschriebene Grund-

versorgungsleistung demnächst an die öffentlichen Bedürfnisse angepasst wird und die Anbieter ihr Netz entsprechend aufrüsten müssen.

Wir sind weiterhin bestrebt in der Zukunft eine optimale Internetlösung für das ganze Gemeindegebiet zu erwirken.

Altpapier-/Kartonsammlung Schüpfen

In den vergangenen Monaten ist es vermehrt vorgekommen, dass das Altpapier am Abfuhrtag anstatt wie vorgeschrieben in Bündeln, in Tragtaschen bereit gestellt worden ist. Bei regnerischer Witterung sind Tragtaschen absolut ungeeignet, weil sie beim Anheben reißen. Nicht gebündeltes Papier wird vom Abfuhrdienst nicht mitgenommen und verursacht zusätzlichen Mehraufwand für den Gemeindewerkhof.

Deshalb bitten wir alle Schüpfnerinnen und Schüpfner, das Papier vor dem Bereitstellen zu bündeln. Sie helfen damit, unnötigen Mehraufwand für die Gemeindebetriebe zu vermeiden.



Auszug Abfallmerkblatt:

«Die Zeitungen sind am Abfuhrtag **gebündelt, nicht in Tragtaschen, bis 06.00 Uhr** bei den Sammelstellen bereitzustellen.»

Sanierung Kanalisation Leiernstrasse

Stand der Arbeiten im August 2010

Die Bauarbeiten für die Sanierung der Kanalisation kommen trotz einigen unvorhergesehenen Erschwerungen gut voran. Die 1. Etappe (ab Unterführung Leiern bis Metzgerei Bärtschi) konnte bis Ende Juli realisiert werden. Die 2. Etappe (ab Kreuzung Kreuzweg bis Metzgerei Bärtschi) soll voraussichtlich im Herbst 2010 fertiggestellt werden.

Obwohl die Verantwortlichen vor Ort bestrebt sind, die Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Verkehrsteilnehmenden auf ein Minimum zu beschränken, muss bis zum geplanten Bauende vermehrt mit erschwerten Verkehrsbedingungen gerechnet werden. Für den motorisierten Durchgangsverkehr bleibt die Strasse gesperrt. Entsprechende Umleitungen sind signalisiert.

Wir danken für Ihr Verständnis. Die Bauverwaltung ist für die Beantwortung allfälliger Fragen gerne bereit.

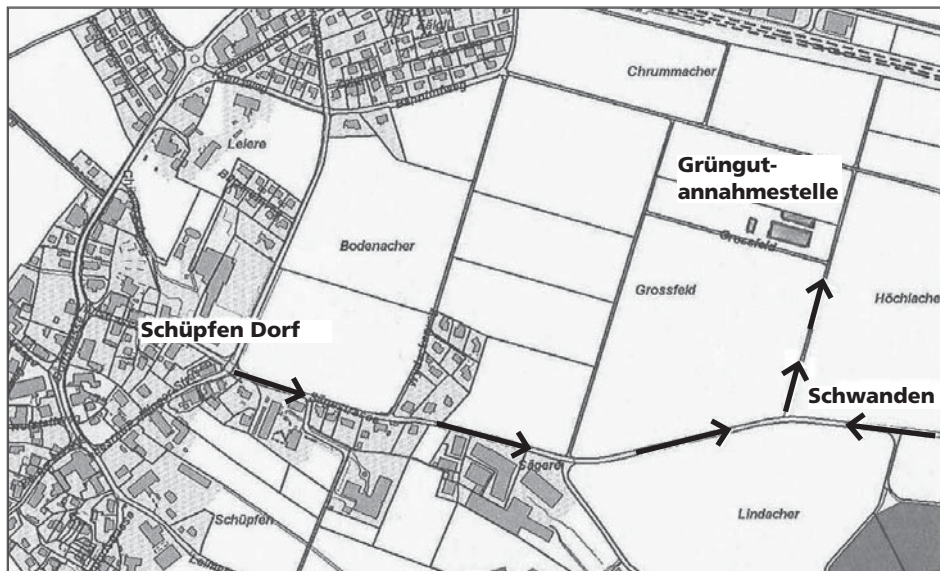
Strassenverunreinigungen

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass verschmutzte Strassen, gemäss Art. 67 des kantonalen Strassengesetzes, grundsätzlich vom Verursacher zu reinigen sind. Bei stark verschmutzten Strassen, z.B. durch die landwirtschaftliche Arbeit, bitten wir Sie, die öffentlichen Strassen, dazu gehören auch Flurwege, im Interesse der Allgemeinheit und der Verkehrssicherheit zu reinigen.

Grüngutannahme Schüpfen

Grosse Mengen Grüngut können **bis Ende November jeweils am Samstag von 10.00 bis 11.00 Uhr bei Fam. Baumgartner, Grossfeld 1, 3054 Schüpfen**, (landw. Siedlung zwischen Schwanden und Schüpfen) abgegeben werden.

Für die Anlieferung von Grüngut bitten wir, ausschliesslich folgenden Anfahrtsweg zu nutzen:



Qualität des abgegebenen Trinkwassers (2010)

Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser schreibt vor, dass Konsumentinnen und Konsumenten von Trinkwasser jährlich mindestens einmal umfassend über die Qualität des Trinkwassers informiert werden müssen. Nachfolgend zusammengefasst finden Sie die amtlichen Untersuchungsergebnisse des Kantonalen Laboratoriums Bern vom Mai 2010:

«Die bakteriologischen Untersuchungsergebnisse entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.»

Die Trinkwasserqualität bezüglich chemischer Begleitstoffe (Inhaltstoffe) ist gemäss den Untersuchungsergebnissen des Kantonalen Laboratoriums gut.

Verteilnetz WV Schüpfen

(Schüpfen-Dorf, Hard):

- Erdbächli- und Mühlequellen: mit UV-Desinfektion
- Wasserhärte im Verteilnetz: 30.6° fH
- Beurteilung: ziemlich hart (VSSH-Handbuch)
- Nitratgehalt im Verteilnetz: 29 mg/l (Grenzwert 40 mg/l)

Verteilnetz WV Bundkofen

(Bundkofen, Schlatt/Hardhof, Büelhof):

- Bundkofenquelle: mit UV-Desinfektion
- Wasserhärte im Verteilnetz: 27.2° fH
- Beurteilung: ziemlich hart (VSSH-Handbuch)
- Nitratgehalt im Verteilnetz: 23 mg/l (Grenzwert 40 mg/l)

Verteilnetz WV Saurehorn

(Kaltberg, Ziegelried, Saurehorn, Schwanden, Allenwil, Gsteig):

- Quellen Frienisberg, Urtenen-Schönbühl. Pumpwerke Mattstetten, Moosseedorf und M'buchsee, sowie WVRB AG und WV Vennersmühle: mit UV-Desinfektion
- Wasserhärte im Verteilnetz: 25.3° fH
- Beurteilung: ziemlich hart (VSSH-Handbuch)
- Nitratgehalt im Verteilnetz: 12-16 mg/l (Grenzwert 40 mg/l)

Verteilnetz WV Meikirch-Uettligen

(Schüppberg, Bütschwil):

- Quellwassergebiete Wahlendorf West u. Ost: mit UV-Desinfektion
- Quell- u. Grundwasserfassungen Halenwald (Bütschwil): unbehandelt
- Wasserhärte im Verteilnetz: 27.2° fH
- Beurteilung: ziemlich hart (VSSH-Handbuch)
- Nitratgehalt im Verteilnetz: 25-28 mg/l (Grenzwert 40 mg/l)

Weitere Informationen betreffend Wasserversorgung oder Wasserqualität können bei der Gemeindeverwaltung (Telefon 031 879 70 80) oder dem Brunnenmeister Thomas Schneider (031 879 11 33) eingeholt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezüger gemäss Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Wasserversorgung Schüpfen

Gönne dir einen Drink – mal ohne Alkohol
Suchtprävention in der Gemeinde Schüpfen



Apple Cooler

8	cl	Apfelsaft
8	cl	Bitter Lemon
2	cl	Zitronensaft
2	cl	Himbeersirup

Alle Zutaten ohne Sirup zusammen giessen und gut mischen. Danach einen Spritzer Sirup begeben und kühl servieren.

Deko: Apfelstern
Farbe: Rot-Gelb

Weitere Drinks unter
www.bluecocktailbar.ch

Kontakt

Sozialbehörde der Gemeinde Schüpfen
Mühleweg 2, 3054 Schüpfen
Telefon: 031 879 70 80
E-Mail: info@schuepfen.ch

Hilfe und Rat

www.feelok.ch

www.sfa-ispa.ch

Jugendarbeit Schüpfen, Juli 2010



Liebe Leserinnen und Leser

In den letzten Monaten hat sich einiges getan in der Kinder- und Jugendarbeit Schüpfen. Den umgebauten Jugendtreff konnten wir Ende April mit Erfolg eröffnen.

Am Donnerstag 29. April empfing das Jugendtreffteam ca. 50 interessierte Schöpferinnen und Schöpfer in den frisch gestrichenen Räumen der Hofmatt. Es freute mich sehr, dass sich die Leute so sehr für unsere Arbeit interessierten und ich konnte viele interessante und wichtige Gespräche mit Anwohnern, Interessierten, Skeptikern und Fans vom Jugendtreff führen.

Startschuss...

Etwas turbulenter ging es dann am Freitag 30. April zu und her, als sich gut 50 neugierige und von Vorfreude getriebene Jugendliche in den neuen Treff stürzten. Dank der seriösen und guten Arbeit des ganzen Jugendtreffteams, konnten wir diesen Ansturm gut meistern und wir erlebten in guter und entspannter Atmosphäre einen super guten ersten Treffabend.

...neue Segel brauchen neuen Wind...

Um den umstrittenen Namen «Jugo», welchen die Jugendlichen bis dato für den Treff verwendeten aus den Köpfen zu bringen, machte sich das Jugendtreffteam auf die doch eher schwierige Suche nach einem neuen Treffnamen.

Während drei Wochen konnten alle Treffbesucher ihre Ideen und Vorschläge einbringen. Schlussendlich hatte das Treffteam die Qual der Wahl. Wir debattierten und diskutierten heftig, wie es in einem Ratszimmer nicht schlimmer sein könnte.

Nach dem Kombinieren verschiedener Ideen, viel Überzeugungsarbeit und Kompromissbereitschaft erhielt unser Treff den Namen «Star House».

«Star» bedeutet, dass wir die Einzigartigkeit und die Entfaltung eines jeden Besuchers akzeptieren und fördern wollen und «House» steht für den Treffpunkt, das Dach unter welchem das stattfinden soll.

Bleibt zu hoffen, dass sich der neue Name «Star House» bei den Jugendlichen etabliert und wir dann auch mit der Bezeichnung des Treffs politisch korrekt sind.

...und es geht weiter...

Nun besuchen jeden Freitagabend 40 bis 50 Jugendliche das «Star House». Sie sind grösstenteils froh, einen altersgerechten, schönen und angesagten Treffpunkt zu haben, in welchem sie auch dazu animiert werden, über sich hinaus zu wachsen; sei es bei einem geplanten Programm wie dem «Stagediving» oder bei einer spontanen Aktion wie dem «Feuerjump».

...die Jüngeren nicht vergessen...

Kurz vor den Ferien startete endlich der Kindertreff Mittwoch für die 4. bis 6. Klässler, kurz KTM. Mit dem kleinen aber feinen KTM Team, das aus Jugendlichen der Oberstufe besteht, machten wir mit den Kids eine Menge Spiel, Spass und Action. Mit einmal knapp zehn und einmal gut zehn Teilnehmenden können wir uns in dieser Hinsicht noch steigern. Denen die kamen hat es auf jeden Fall riesen Spass gemacht.



...Action ist angesagt...

Mit dem Jungleiterspezial bekam auch die KIWO einen deutlichen Abdruck der Kinder- und Jugendarbeit. Mit den Jungleitern zusammen erlebten wir zwei wunderbare Tage, an denen nebst jeder Menge Spass auch Input, praktische Leiterausbildung und Reflektion dazu gehörten.

Als Krönung und Wertschätzung des in der KIWO für die Kids Geleisteten, gönnten wir uns eine Übernachtung im Wald. Nach einem erlebnisreichen Tag mit Schatzsuche, Waldmenschenattacken, Supermanflug, feinem selbst auf dem Feuer gekochten Essen und einer Feuershow, legten wir uns müde aber zufrieden in unsere Schlafsäcke, wo uns noch das «Totenmügerli» heimsuchte, bei dem es auch jedem noch so abgebrühten Teenager und Jugendleiter kalt den Rücken runter läuft.

...Ausblick...

Die Vorbereitungen fürs Hela sind am Laufen. Mit einer Horde von bis zu 30 Kindern wollen wir in der ersten Herbstferienwoche die Freiberge im Jura unsicher machen.

An diese Stelle: ich bin noch auf der Suche nach einem/r erwachsenen Leiter/in und nach einer Lagerköchin. Weitersagen ist erwünscht. Interessierte können sich bei mir melden. tobias.weber@ja-schuepfen.ch oder 031 872 06 23.

Der Anmeldetalon für das Herbstlager kann sowohl im Jugendtreff wie auch bei der Gemeindeverwaltung Schüpfen bezogen werden. Anmeldeschluss ist der 15. September 2010.

Im August werde ich noch meinen Zivildienst für dieses Jahr leisten. Aus diesem Grund startet das Star House erst am 27. August 2010 und der KTM sogar erst am 8. September 2010. Danke für ihr Verständnis.

Nun wünsche ich euch allen einen schönen Sommer und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Tobias Weber



Herbstferienaktionen präsentieren

HELA 2010 Schüpfen

21. Sept. bis 8. Okt. 2010 im Gemeindezentrum

- in einem tollen Lagerhaus in Les Embois (Jura)
- viel Spiel, Spass, Kreativität, Action und Abenteuer
- mit dem richtigen Können, auf einem tollen Freiberg im Jura, schlafen unter dem Sternenhimmel
- Lagerbeitrag 2000 - zweites Kind pro Fam. 1400 - im Vorausgezogene Info erhalten
- Anmeldeschluss Mittwoch 14. September 2010 18:00 Uhr
- Das Lager wird von Tobias Weber und einem Team von Freiwilligen organisiert und durchgeführt
- Versicherung ist Sache des Teilnehmers

Herbstferienaktionen
 Veranstalter: Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Tel.: _____
 E-Mail: _____
 Unterschrift Eltern/Elternteil: _____
 Bei genauen Mittelnachrichtungen: _____
 Mithrasstrasse 10, 8000 Schüpfen



Winterhilfe-Fonds Schöpfen hilft Schöpfen

In der Gemeinde Schöpfen hat die Winterhilfe-Sammlung von Tür zu Tür eine langjährige Tradition. Dies zeigt sich auch immer in den erfreulich hohen Sammelergebnissen. Bei der letzten Sammlung wurden **Fr. 9'409.–** gespendet! Der gespendete Betrag wird **ausschliesslich** für Unterstützungen innerhalb der Gemeinde Schöpfen verwendet!

Herzlichen Dank!

Viele Jugendliche und Erwachsene konnten durch Beiträge aus der Winterhilfe an Schullagern teilnehmen, Nachhilfeunterricht erhalten oder sich dank eines Telealarmes sicherer fühlen.

An dieser Stelle möchten wir **allen Sammlerinnen und Sammlern** ganz herzlich danken, die sich jedes Jahr für die Winterhilfe engagieren. Einen grossen Dank auch an **Susi Bürki**, die seit vielen Jahren alles organisiert.

Die Sozialbehörde hat nun Richtlinien entworfen, welche die Handhabung etwas vereinfachen. Diese Richtlinien sind auf der Homepage der Gemeinde Schöpfen ersichtlich oder können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Ab sofort muss jede Anfrage auf Unterstützung per Formular eingereicht werden. Auch dieses ist auf der Homepage erhältlich oder kann bei der Sekretärin der Sozialbehörde, Sandra Wälti, Tel. 031 879 70 80, bezogen werden.

Wie jedes Jahr werden unsere Sammlerinnen und Sammler im November und Dezember durch das Dorf ziehen und Sie um eine Spende bitten.

Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr auf Ihre Spende zählen können, um damit bedürftige Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde zu unterstützen.

Für Ihre Solidarität danken wir Ihnen herzlich und wünschen Ihnen in der Zwischenzeit einen schönen Sommer!

Schulkommission

Hausaufgabenbetreuung

Ab diesem Sommer wird im Dorf nebst der bereits gut etablierten Mittagsbetreuung auch eine Hausaufgabenbetreuung angeboten. Aufgrund der geringen Anmeldungen muss leider im ersten Semester 2010/2011 auf die Durchführung verzichtet werden. Die Schulkommission hofft, dass das Angebot im zweiten Semester zustande kommt.

Nähere Angaben bezüglich Betreuungszeiten, Kosten und Anmeldung werden den Eltern am ersten Elternabend des neuen Schuljahres abgegeben.

Weitere Informationen sind ebenfalls erhältlich über das Schulsekretariat, Tel. 031 879 70 94 oder unter www.schuepfen.ch/de/verwaltung/reglemente (Verordnung über die Tagesschulangebote Standort Dorf).

Mutationen am Unterstufenzentrum

Im vergangenen Schuljahr haben uns zwei bewährte Lehrerinnen verlassen.

Nach den Frühlingsferien trat Sibylle Brönnimann einen längeren Urlaub an. Sie hat unsere Schule verlassen, um zusammen mit ihrem Ehemann in Aethiopien ein vom schweizerischen Hilfswerkverein gegründetes Projekt als Fachexperten zu betreuen.

Frau Brönnimann unterrichtete seit dem August 2001 an unserer Schule. Zuerst als Stellvertreterin an der ersten bis vierten Klasse, später als Klassenlehrerin der 5. und 6. Klasse. Wir wün-

schen Sibylle Brönnimann viel Freude bei ihrer neuen Arbeit und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ihre Stellvertretung hat Herr Christian Gurtner übernommen.

Auf Semesterende verlässt uns Frau Susanna Bergundthal. Im August 1994 übernahm Frau Bergundthal erste Werklektionen an unserer Schule, später unterrichtete sie als Teilpensen- und als Klassenlehrerin an der 5. und 6. Klasse und zuletzt war sie als Französischlehrkraft an dieser Stufe tätig. Als langjährige Kollegin schätzten wir ihren Humor und ihre direkte Art sich mit Themen auseinander zu setzen. Ihre Liebe zur Provence brachte ab und zu ein wenig mediterrane Wärme in unser Lehrzimmer.

Frau Bergundthal verlässt uns auf eigenen Wunsch um sich noch einmal neu zu orientieren. Wir drücken ihr die Daumen und wünschen ihr herzlich alles Gute.

Kolleginnen und Kollegen
der Unterstufe Schüpfen



Schulschlussfest der Unterstufe Schüpfen

Am Donnerstag, den 1. Juli war bei sommerlichen Temperaturen und einem strahlenden Himmel das Schlussfest des Schuljahres 09/10 angesagt.



Anstelle der Werkausstellung vergangener Jahre präsentierten die Schülerinnen und Schüler das Thema Märchen in drei Showblocks. In der Turnhalle konnten Eltern, Freunde und Verwandte Hexen, Zauberer, das Rumpelstilzchen, Feen und Gnome sowie das

Rotkäppchen und diverse andere illustre Märchenfiguren bewundern.

Mit Begeisterung spielten die Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse Theater, verzauberten die Zuschauernden mit Tricks, tanzten wilde Hexentänze, zeigten Konzentration bei der Jonglage, rezierten Sprüche und Gedichte und spielten und sangen fröhliche Weisen.



Auf dem Areal des Unterstufenzentrums und des Kindergartens durften sich die Schülerinnen und Schüler den ganzen Nachmittag vergnügen. Am Glücksrad konnte die Lieblingszahl Glück bringen, mit Geduld wurde eine Überraschung gefischt, Geschicklichkeit, Ausdauer und Freude waren an den anderen Posten gefragt.

Unter den Kastanienbäumen bewirtete der Elternverein alle durstigen und hungrigen und die Erwachsenen kamen bei Getränken und Gebäck miteinander ins Gespräch.

Zur Abkühlung und Freude der Kinder lag der perforierte Schlauch auf dem Pausenplatz und jedes Kind durfte sich ein Soft-Ice zum Schleckern holen.



So kam es, dass um 18 Uhr manch ein nasses Kind sich mit leuchtenden Augen und klebrigen Backen zum Abschluss des Festes auf dem Pausenplatz einfand.

Gemeinsam wurden die Mädchen und Jungen der sechsten Klassen verabschiedet. Sie werden nach den Sommerferien im Oberstufenzentrum als die Jüngsten ihre Schullaufbahn fortsetzen.

Mit Liedern wurden die Ansprachen und Dankesworte der Schulleiterinnen und der Schulkommission umrahmt.

Die Zeit mit unseren beiden Schulleiterinnen und ein arbeitsreiches Schuljahr gehen zu Ende mit einem märchenhaften Fest und dem herzlichen Dank an alle Mithelfenden für das gute Gelingen.

M.-Th.Berner





Primar- und Tagesschule
Ziegelried

Landschulwoche in Beatenberg

14. bis 18. Juni 2010

Hier einige Aussagen der Schülerinnen und Schüler zu dieser Woche:

- «Wir haben das coole Haus bezogen.»
- «Ich verirrte mich im Haus.»
- «Wir haben die Geschichte vom Beatus kennen gelernt.»
- «Ich habe Vieles fotografiert.»
- «Ich trat in einen Kuhfladen.»



- «Wir sind schon um viertel nach fünf aufgestanden und fuhren aufs Niederhorn!»
- «In der Gondel bin ich vor Angst fast gestorben.»
- «Ich sah das Nebelmeer!»
- «Wir haben 20 Gämsen und fünf Steingeissen gesehen.»
- «Eine Dohle hat mir fast mein Brot geklaut.»
- «Meine Haare waren plötzlich gefroren.»
- «Ich hatte auf einem schmalen Weg Angst, dass ich runter falle.»
- «Mein Trotti hatte kaputte Bremsen.»

- «Wir haben im Wald sieben Camps gebaut.»
- «Ich habe mir beim Schnitzen zweimal in den Finger geschnitten.»
- «Wir haben unser Camp schön geschmückt.»
- «Wir haben gesehen, wie die Schweiz gewonnen hat!»
- «Wir sind auf dem Pilgerweg gewandert.»
- «In der Beatushöhle war es kalt.»
- «Wir sind auf dem modernsten Schiff mitgefahren.»
- «Wir haben im Regen unter einer grossen Blache gegrillt.»



«Um 23 Uhr brätelten wir noch Schlangebrot und Marshmallows.»
«Nur der Schein des Lagerfeuers, die stille Nacht um sich...»
«Ich habe mich sehr gefreut, draussen zu schlafen!»
«Es hatte Nacktschnecken, eine dicke Spinne, einen Weberknecht, viele Mücken und Klammerameisen – eklig!»
«Ich habe es geschafft, die Nacht draussen durchzustehen!»
«Ich habe das WC geputzt und es hat gestunken.»
«Ich war sehr stolz auf mich, dass ich nie Heimweh hatte!»
«Die Landschulwoche war einfach nur toll!»





Primar- und Tagesschule
Ziegelried

Lehrerinnenwechsel

Anna Katharina Baumgartner-Wäfler war während sieben Jahren als Klassenlehrerin an der Unterstufe in Ziegelried tätig. Sie verlässt unsere Schule per Ende Schuljahr. Für ihren unermüdli-

chen Einsatz zum Wohle unserer Schule danken wir ihr ganz herzlich. Als Nachfolgerin wurde Ende März Annina Alig gewählt. Wir wünschen beiden für ihre neuen Aufgaben alles Gute!

Meikirchmärit

Am Samstag 4. September sind wir von 08.00 bis 17.00 Uhr mit unserem Märitstand am 30. Meikirchmärit. Dort verkaufen wir Backwaren und viele originale Mitbringsel. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Aufruf der KulturKommission

Wollen Sie uns am 1. August 2011 tatkräftig unterstützen?

Wir suchen ca. 10 Personen, die uns bei der Durchführung helfen (gegen kleines Entgelt). Grilleure, Buffetpersonal u.a. sind willkommen. Melden Sie sich auf der Gemeindeverwaltung 031 879 70 80 oder unter info@schuepfen.ch

Im Voraus vielen Dank für Ihre Mithilfe!



1.-August-Feier 2010 – ein herzliches Dankeschön!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Nationalfeiertag ist vorüber. Viele von ihnen haben am Fest beigewohnt und einen guten und schönen, aber nassen Sommerabend erlebt. Mit etwas Improvisation konnten wir schlussendlich alle Hindernisse überwinden. Danke für ihre Flexibilität.

Die Feier wurde auch dieses Jahr von über 500 Personen besucht. Wir kommen langsam aber sicher an unsere Grenzen. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Landfrauen sowie den Freiwilligen wäre

dieses grosse Fest so nicht machbar gewesen. Viele gute und gelungene Sachen, wie der Festplatz an der Sägestrasse, die kurzen Wartezeiten bei der Verteilung der Bratwürste und das Feuerwerk bleiben uns in guter Erinnerung. Diejenigen Punkte, die verbessert werden müssen, wie das Wetter oder zusätzliche HelferInnen, haben wir notiert.

Der Neuzuzügeranlass und die Jungbürgerfeier verbunden mit der 1. August-Feier war auch dieses Jahr ein gelungener Anlass. Ein Dankeschön an die Teilnehmenden.

Ein Dank geht an Alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben:

- ❖ Martin Schlup
- ❖ Turnverein Schüpfen
- ❖ Herr Erwin Daepf
- ❖ Feuerwehr Schüpfen
- ❖ Landfrauenverein Schüpfen
- ❖ Herr Peter Kohler und der Kirchgemeinde Schüpfen
- ❖ Werkhofteam und der Gemeindeverwaltung
- ❖ Schulhausabwartehepaar Rolf und Gabrielle Häberli
- ❖ Allen Spenderinnen und Spendern für das Feuerwerk (2'300.--)
- ❖ Alain Messerli für die Planung und Durchführung des Feuerwerks
- ❖ Den Mitgliedern der Kulturkommission sowie deren Angehörigen

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen noch einen schönen Sommer.
Kulturkommission Schüpfen

Voranzeige

Tanzevent der

Extraklasse

mit Künstlern aus Schüpfen und Umgebung

13. November 2010



Im **Kirchgemeindehaus Hofmatt**, Dorfstr. 12, Schüpfen, werden Sie mit Tanz, Gesang und Musik verwöhnt.

ab 18 Uhr

Abendkasse & Barbetrieb

19.30 Uhr

Vorstellung

Programm:

Trachtengruppe

Showgruppe Petticoat (Show, Tanz, Gesang)

Fani (Komikerin)

Sonja Emch & Francesco Secchi

(5-fache Boogie-Woogie-CH-Meister)

Turnverein (Show, Tanz)

Julia Stucki & Nick Perrin (Flamenco und Gitarre)

Überraschungsgäste

Moderator Willy Beutler

Eintrittspreise:

Erwachsene Fr. 35.–

Jugendliche bis 16 & Studenten mit Ausweis Fr. 20.–

Familieneintritt Fr. 95.– (2 Erw. & alle eigenen Kinder bis 16 Jahre)

Diesen Anlass dürfen Sie sich nicht entgehen lassen!

Reservieren Sie sich schon jetzt einen Platz: Vorverkauf ab

1. September bis 11. November 2010, Gemeindeverwaltung
3054 Schüpfen, Tel. 031 879 70 80.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Abend

Kulturkommission Schüpfen

Öffnungszeiten	Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	19.00 – 21.00 Uhr
	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Herbstferien

In den Herbstferien vom **25. September bis 16. Oktober 2010** ist die Bibliothek am **Freitagabend von 19.00 bis 21.00 Uhr geöffnet**.

Unsere nächsten Veranstaltungen

Am **Mittwoch 27. Oktober um 20.00 Uhr** sind die **Swiss Crime Ladies** in der Bibliothek zur Gast. Drei Frauen werden uns mit spannenden Krimis unterhalten.



Am **Freitag 12. November** offerieren wir im Rahmen der **Schweizerischen Erzählnacht 2010** einen Apéro für alle Interessierten.

Wir laden Sie herzlich ein **von 19.00 bis 22.00 Uhr** die Bibliothek zu besuchen und sich von unserem Angebot an Büchern, DVDs, Hörbüchern und CDs überzeugen zu lassen.

Das Bibliotheksteam



Feuerwehr Schüpfen

gestern –

heute –

morgen

Die Feuerwehr Schüpfen präsentiert sich der Bevölkerung am

Samstag, den 4. September 2010

von 10⁰⁰ – 14⁰⁰ beim Werkhof Schüpfen

- Ausstellung der Einsatzmittel
- 2 Einsatzübungen je um 11⁰⁰ und 13⁰⁰
- Samariter
- Demonstration Feuerlöscher
- Das Fürwehrmuseum ist geöffnet
- Zielspritzen für Kinder
- Festwirtschaft



Bratwurst und Getränke können zum Selbstkostenpreis bezogen werden.

10

Jahre

Fürwehr-Museum





OFENHUSLFEST

BIM BÄREN PARKPLATZ

AM SAMSTAG 18. SEPTEMBER

KÜRBIS SUPPE VERKAUF AB
11.00 UHR ZUM MITNEHMEN
ODER BEI UNS ESSEN MMH....



VERKAUF VON BROT UND ZÜPFE O
UND DIV. BACKWAREN



vo "us LANDFROUE SCHÜPFEN



Tätigkeitsprogramm 2010/2011

Seniorinnen und Seniorenreise

Datum: 6. September 2010

Back- und Suppentag

Datum und Zeit: Samstag, 18. September 2010

Ort: Ofenhaus Schüpfen

Nähere Angaben folgen.

Jassen für Anfänger und Könner

Jassfreunde jeden Alters sind herzlich willkommen.

Datum und Zeit: Montag, 4. Oktober 2010, 14.00 Uhr

Ort: Altersheim Schüpfen

Nähere Auskunft: Frau Hanni Egger, Tel. 031 872 02 79

Gymfit (Morgenturnen)

Datum und Zeit: Dienstag, 19. Oktober 2010, 08.10 – 09.10 Uhr

Ort: Turnhalle Schüpfen

Leitung: Frau Gächter, Münchenbuchsee

Anmeldung: Frau R. Weibel, Tel 031 879 08 43 oder in der Turnhalle

Englisch für Anfänger

Datum und Zeit: Montag, 25. Oktober 2010, 20.00 – 21.00 Uhr

Dauer: 10 x nach Absprache

Ort: Kirchengemeindehaus Hofmatt, Gruppenraum 1. Stock, Schüpfen

Leitung: Frau Lisa Ellenberger, Rapperswil

Kosten: Fr. 20.– pro Person und Abend

Anmeldung: bis Montag, 4. Oktober 2010 an Frau K. Egger, Tel. 031 879 11 54

Fit in den Winter mit ätherischen Ölen

Was sind ätherische Öle? Wo finden wir sie? Wie werden sie gewonnen? Wir lernen die Grundlagen der Aromatherapie sowie der Anwendung ätherischer Öle kennen und stellen aus Bienenwachs, Öl und Sheabutter sowie ätherischen Ölen eine individuelle Erkältungssalbe her.

Datum und Zeit: Donnerstag, 18. November 2010, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Kirchengemeindehaus Hofmatt, Mehrzweckraum UG, Schüpfen

Leitung: Frau Sibylle Broggi, dipl. Aromatologin, Erwachsenenbildnerin SVEB

Kosten: bei 12 Personen ca. Fr. 25.– pro Person und Material

Anmeldung: bis Donnerstag, 14. Oktober 2010 an K. Egger, Tel. 031 879 11 54

Adventsfeier Seniorinnen und Senioren

Datum und Zeit: Donnerstag, 2. Dezember 2010, 14.00 Uhr

Ort: Kirchengemeindehaus Hofmatt, Schüpfen

Adventsfeier der Landfrauen (Einladung folgt)

Datum: Donnerstag, 9. Dezember 2010
Ort: Restaurant Bären, Schüpfen

Stricken in gemütlicher Runde (ab März 2011)

Datum und Zeit: jeden Dienstag in Schüpfen, Dorfstrasse 32, 14.00 – 16.00 Uhr oder
jeden Donnerstag in Jegenstorf, Bernstrasse 6, Wulle Boutique,
19.00 – 21.00 Uhr
Kosten: Fr. 10.– pro 2 Stunden
Anmeldung: Frau E. Baumgartner, Dorfstrasse 32, Schüpfen, Tel. 031 872 01 11

Nähen nach persönlichen Wünschen

Interessentinnen melden sich bitte direkt bei
Frau Elsbeth Ruch, Bernstrasse 3, 3054 Schüpfen, Tel. 078 751 11 01

Hauptversammlung (Einladung folgt)

Datum: Donnerstag, 17. März 2011
Ort: Kirchgemeindehaus Hofmatt, Schüpfen

Filzen

Dekorationen für die Frühlings- und Osterzeit

Datum und Zeit: Dienstag, 1. und 8. Februar 2011, je 19.00 – 22.00 Uhr
Ort: Wydackerweg 4, 3054 Schüpfen
Leitung: Frau Susi Fritschi
Kosten: Fr. 60.– pro Person plus Material
Anmeldung: bis 20. Januar 2011 an Susi Fritschi, Tel. 031 879 09 77

Seniorinnen und Seniorenreise

Datum: Montag, 5. September 2011





Elektro-Bike-Route Frienisberg

Die Flyer-Route rund um den Frienisberg ist eröffnet – Charakteristik: 27 Kilometer, 2 Stunden Rundfahrt, kinderveloanhänger-tauglich, wenig befahrene Strassen, meist flach – Alpenkette, Jurahöhen, 3-Seen-Landschaft – Pic-Nic einkaufen, brätlen, einkehren – geniessen ohne Anstrengung

Im April 2010 haben MobiLEM Wohlen und frienisberg tourismus die Elektro-Bike-Route rund um den Frienisberg mit einigen Radlern eröffnet. Start und Ziel sind in Oberdettigen, Gemeinde Wohlen, wo bei Christian Leu Elektro-Bikes (Flyer) auf Vorbestellung gemietet werden können. Wer sein eigenes (Elektro-)Bike hat, kann die Route selbstverständlich irgendwo starten oder beenden. In Uettligen gibt es erste verschiedene Einkaufsmöglichkeiten. Nach dem Anstieg von Meikirch breitet sich ein wunderbares Alpenpanorama aus. Oberhalb des ehemaligen Klosters Frienisberg überblickt man dann die Drei-Seen-Landschaft und die Höhen des Juras. Im Restaurant „Hirschen“ in Frienisberg oder bei Dorf- und Bauernlädeli unterwegs bestehen zahlreiche saisongerechte Stärkungsmöglichkeiten. Nach Landerswil zeigen sich dann das Freiburgerland und nochmals die Alpen vom Moléson bis zum Wetterhorn. Gemächlich, teils auf Naturstrassen erreicht man über Innerberg - Säriswil, wo Sie sich im Restaurant „Rössli“ auf der Terrasse ein Bier mit Alpensicht gönnen dürfen - Möriswil - Schüpfenried wieder Oberdettigen. In circa 2 Stunden Fahrzeit, mit einem Akku und ohne grosse Anstrengungen überwindet man mühelos diese 27 km lange, attraktive Rundstrecke.

Unter „www.frienisberg-tourismus.ch / Sport/Erlebnis / Erlebnisausflüge / e-bike rund um den Frienisberg / Beschreibung zum Downloaden“ finden Sie Karte mit Routenbeschrieb und Profil, Anreise, Verpflegungsmöglichkeiten, Fotos, usw. Für weitere Auskünfte sowie Miete von Flyern und zusätzlichen Akkus stehen Ihnen Christian Leu, Oberdettigen, 031 901 22 43 oder René Borel, Säriswil, 031 829 10 58, gerne zur Verfügung.

René Borel
Arbeitsgruppe MobiLEM Wohlen und
Verein frienisberg tourismus

Erleben Sie am 28. August 2010 den **Weitblick auf dem Chutzenturm**

verbunden mit einem Tessiner-Risotto auf dem Saurenhorn!

- Ab 9.30 Uhr Treffpunkt bei Holzbau Schenk, Saurenhorn 265,
(bei Grossrätin Marianne Schenk) zum Kaffee
- 10.00 Uhr Abmarsch der 1. Gruppe zur Besichtigung des Turms
mit professioneller Führung
(Fahrmöglichkeit vorhanden)
- 12.30 Uhr Tessiner-Risotto (bei Holzbau Schenk), offeriert von
der BDP Schüpfen (Getränke zum Selbstkostenpreis)
- 14.30 Uhr Abmarsch der 2. Gruppe zur Besichtigung des Turms
mit professioneller Führung
(Fahrmöglichkeit vorhanden)

Sie können «einklinken», wann Sie wollen (9.30, 10.00, 12.30 oder um
14.30 Uhr!

Wenn Sie sich **bis am 26. August anmelden** unter Telefon 031 879 03 47
(Irene Stämpfli) oder irene.staempfli@bluewin.ch, erleichtern Sie uns
Planung und Organisation.

Wenn Sie sich spontan entscheiden zu kommen, freuen wir uns auch!

Auch als Nichtmitglied der BDP Schüpfen sind Sie herzlich willkommen!

Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen

Die Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen AG betreibt seit 2008 eine Holzschnitzelheizung, die zurzeit rund 150 Wohnungen und 4 Gewerbeliegenschaften mit Wärme versorgt. Bis Ende 2012 soll der Verbund auf ca. 300 Wohnungen anwachsen. Die Mehrheit des Aktienkapitals von CHF 500'000.- ist im Besitz der ortsansässigen WärmebezügerInnen. Mit der Frienisberger Holz AG konnte der grösste Holzlieferant in der Gegend für unseren Verbund gewonnen werden. Die Frienisberger Holz AG steht auch als Aktionär hinter dem WLS.

Finanzierung

Der Wärmeverbund wächst und gedeiht. Sie können auch als Aktionär daran teilhaben. Aktien werden zu einem Nominalwert von Fr 100.– ausgegeben. Der Minimalbetrag beträgt Fr 1000.–.

Solarprojekt

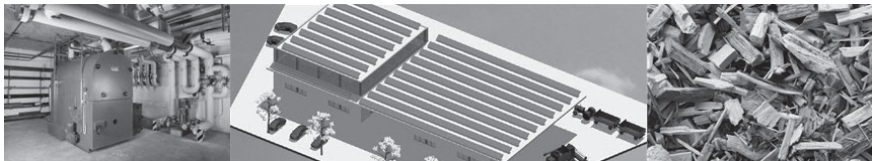
Die Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen AG hat sich zum Ziel gesetzt, die kostengünstigste Solaranlage im Mittelland zu erstellen. Es sind 2 Varianten mit unterschiedlichen Standorten geplant. Bei Variante 1 sollen auf dem Dach der Landi 200 m2 Solarpanels montiert werden. Bei Variante 2 sind 600 m2 Solarpanels auf dem Industrieneubau Lyssbach geplant. Die Warmwasseraufbereitung für die WärmebezügerInnen während des Sommers durch Sonnenenergie würde somit ermöglicht werden.

Termine 2010

1. Gemeinsamer Bau mit der Gemeinde: Leiernstrasse, Gärtnerei Brunner bis Spar
2. Einbau zweite Holzkessel- und Filteranlage: August/Oktober 2010
3. Inbetriebnahme und Energielieferung Altersheim ab August 2010
4. Inbetriebnahme und Energielieferung Leiernstrasse bis Spar ab September 2010

Termine 2011

1. Bau Fernwärmenetz und Energielieferung Sandackerweg und Horbengasse.
2. Erschliessung und Energielieferung Gebiete Bahnhofweg, Schöneggweg, Bahndammweg, Ackerweg (vorgeplant)



Falls Sie sich näher für die Projekte und Aktivitäten der WLS AG informieren wollen, rufen Sie uns an. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Auskunft erteilt:
Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen AG
Bernstrasse 4
3054 Schüpfen

Hans Affolter, Geschäftsführer
Telefon: 031 872 11 72
E-Mail: wlsag@vtxmail.ch



Volkshochschule
Region Biel-Lyss
Université populaire
Région Bienne-Lyss

Über 300 Anregungen für neue Leidenschaften, z.B.:

- **Bollywood-Tanzkurs**
Lyss, 31. August, 18.00-19.30 Uhr (8x)
- **Djembé – klanghochdrei.ch**
Schüpfen, 31. August, 19.55-20.55 Uhr (6x)
- **Mountain Bike-Tag für Kids und ihre Eltern**
Sutz, 4. September, 10.00-15.00 Uhr (1x)

Ring 12, Postfach 3336
2500 Biel/Bienne 3

T 032 323 13 43
F 032 323 56 62

www.vhs-biel-lyss.ch
www.up-bienne-lyss.ch

**Wir erinnern daran, dass das Mitteilungsblatt Vereinen,
Parteien und Privaten für Publikationen offen steht.**

Inserate werden wie folgt in Rechnung gestellt:

für eine ganze Seite Fr. 100.–
für eine halbe Seite Fr. 50.–
für eine viertel Seite Fr. 25.–

Redaktionsschluss

Erscheinungsdatum

Nr. 4 27. Oktober 2010

12. November 2010

Gemeindeverwaltung Mühleweg 2
3054 Schüpfen
www.schuepfen.ch

Öffnungszeiten

Montag	8.00 bis 11.30 / 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 11.30 / 14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen Telefon bedient 8.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 11.30 / 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 15.00 Uhr durchgehend

Gemeindeschreiberei und Bauverwaltung

Telefon	031 879 70 80
Fax	031 879 70 99
eMail	gemeindeschreiberei@schuepfen.ch
eMail	bauverwaltung@schuepfen.ch

Finanzverwaltung

Telefon	031 879 70 90
Fax	031 879 70 99
eMail	finanzverwaltung@schuepfen.ch